



Regionaljournal Steiermark



ece bulls verlieren in Oberwart mit 72:76

Diesmal waren es nur zwei gute Viertel – zu wenig: die ece Bulls Kapfenberg unterliegen mit 72:76 in Oberwart.

Wien kann die Tabellenführung mit einem 102:78 Sieg in Gmunden ausbauen und liegt nun zwei Siege vor Kapfenberg. Klosterneuburg kann mit einem Sieg am Montag in Güssing zu den ece Bulls aufschließen. Beide Teams starten nervös in die Partie – die Akteure brauchen einige Minuten um ihr Visier einzustellen. Nach drei Minuten steht es 4:4 – dann legen die Hausherren eine Zwischenspur hin, 6:14 aus Sicht der Bulls steht es nur drei gespielte Minuten später! 2 Minuten vor der ersten Viertelpause kommt es zum ersten Auftritt von DeTeri Mayes, auch Amin Woschank kommt zu seinem frühen Einsatz. Der Verlauf erinnert sehr stark an das Hinspiel von vorigem Sonntag – Oberwart führt nach dem ersten Abschnitt klar mit 23:14 (18:6 betrug der Vorsprung der Burgenländer nach dem ersten Viertel zuletzt!). Oberwart ist natürlich gewarnt und bleibt hochkonzentriert – über drei Minuten vergehen bevor Kapfenberg wieder scort, Mayes sorgt dann für 6 Punkte in Folge und hält einmal mehr sein Team im Rennen. Nach vier Minuten steht es 20:27 aus Sicht der Bulls. DT legt nach und die Gunners werden zusehends verunsichert. Nach weiteren 60 Sekunden sind die ece Bulls mit 25:27 wieder in Schlagdistanz zu den Oberwartern. Joey Shaw sorgt 3:20 vor der Pause mit zwei verwerteten Freiwürfen für den Ausgleich. Kapfenberg hat Vorteile am Rebound (18:12), hat aber mit einigen unnötigen Turnovers zu kämpfen (8:4). Mit einer knappen 36:35 Führung für die Gastgeber geht es in die Halbzeitpause. Auch zu Beginn der zweiten Halbzeit dauert es bis das Spiel auf Touren kommt, wieder vergehen 2:30 bis zu den ersten Bullspunkten (Opoku zum 37:38). Nach fünf Minuten lautet der Viertelstand 5:5 – Big Man Demetrius Nelson hat zu diesem Zeitpunkt bereits 4 persönliche Fouls. Das Spiel bleibt intensiv geführt und knapp. 45:49 steht es vor dem letzten Abschnitt. Die ersten drei Minuten über bleibt das Spiel völlig offen: 52:53! Dann kippt das Spiel zu Gunsten der Hausherren - der Trumpf „Mayes“ sticht nun nicht mehr. 52:62 lautet der Score vier Minuten vor dem Ende. Die Bulls holen noch einmal



Schwung für eine Schlussoffensive: Woods und Shaw können sich durchsetzen – 1:30 vor Schluss steht es 61:66 – Shaw verwertet einen weiteren Dreier und der Rückstand beträgt nur mehr 2 Punkte. Oberwart behält in der heißen Schlussphase die Nerven von der Freiwurflinie und kann sich schließlich verdient mit 72:76 durchsetzen.

Bester Scorer bei den Bulls ist Joey Shaw mit 23 Punkten, gefolgt von Nelson mit 12 und Woods und Mayes mit je 10 Punkten.

Nächste Woche folgt eine Doppelrunde in Der ABL-H1. Die ece bulls werden zweimal zu hause in Kapfenberg auflaufen – am Freitag kommen die Klosterneuburg Dukes, am Sonntag folgt das Spiel gegen die Güssinger Knights.

